

# Höhenrekord Touareg

**Beitrag von „darkdiver“ vom 17. Februar 2005 um 23:25**

Hier der Original Text von VW:

## **Der Höhen-Weltmeister Touareg als Gipfelstürmer**

Wolfsburg, 16. Februar 2005 - Wo andere Autos längst stehen bleiben fährt der Volkswagen Touareg einfach weiter - auf genau 6080 Höhenmeter. Damit erreicht der Touareg Expedition von Volkswagen Individual den vom „Guinness Buch der Rekorde“ bestätigten Höhen-Weltrekord.

Gegen eiskalte Winde und Sauerstoffmangel kämpft sich am 29. Januar 2005 ein Team aus Abenteurern in der mondähnlichen Steinlandschaft des Ochos del Salado, dem höchsten Vulkan der Erde, mit einem serienmäßigen Touareg Expedition zum neuen Höhen-Weltrekord für Fahrzeuge. 6080 Meter zeigen Höhenmesser und GPS-Ortung an. Es ist der höchste Punkt der Erde, der eine sichere Rückkehr mit dem Fahrzeug zulässt. Und am 16. Februar kommt die anerkennende Nachricht aus London: Der Rekord ist vom „Guinness Buch der Rekorde“ offiziell anerkannt. Somit spielt der Touareg auch unter Extremstbedingungen seine Stärken aus und überflügelt damit die Leistungen aller anderen Geländefahrzeuge.

Zuvor führt der Kurs das achtköpfige Team um Expeditionsleiter Rainer Zietlow durch die Atacama Wüste, die trockenste Gegend der Welt. Das Basislager liegt auf 4.400 Metern, oberhalb des von rosa Flamingos bewohnten Salzsees Laguna Santa Rosa. Von hier aus geht es über Geröllfelder mit 80%iger Steigung, Schneefelder und weichen Vulkansand. Am Steuer des Volkswagen Touareg sitzt der mehrfache europäische Truck-Trail-Meister Ronald Bormann. Und wo mannsgroße Felsbrocken den Weg versperren, hilft die serienmäßige Seilwinde des Touareg Expedition weiter.

Die - ebenfalls im Lieferumfang enthaltenen - Zusatzscheinwerfer auf dem mit Ersatzreifen und Bergematerial beladenen Dachgepäckträger leuchten der Crew bis spät in die Nacht den steinigen Weg zum Gipfel. Wegen des niedrigen Sauerstoffgehalts wird die Crew ab 5.000 Höhenmetern vom Höhenmediziner Dr. Rainald Fischer mit zusätzlichem Sauerstoff versorgt. Auf diese Weise hilft der Vorsitzende der Gesellschaft für Berg- und Höhenmedizin (BExMED) der lebensgefährlichen Höhenkrankheit sicher zu begegnen.

Bei der Routenwahl half das Institut für Kartographie der technischen Universität Dresden, das in vielwöchiger Arbeit die Gipfelregion in jüngerer Zeit neu kartiert hat. Die Expedition hilft, die wissenschaftlichen Erkenntnisse in der Praxis zu überprüfen.

Doch den wohl bedeutendsten wissenschaftlichen Aspekt in diesem von Erdbeben und Vulkanausbrüche besonders gefährdeten Gebiet liefert die Expedition durch die Installierung einer seismographischen Station, betreut vom Geo-Forschungszentrum Potsdam. Diese Station ermöglicht Eruptionen unmittelbar über möglichen Erdbebenherden zu registrieren und treibt somit die weltweite Erdbebenforschung voran.

Ob in der Stadt, auf der Landstraße und Autobahn, als Service-Fahrzeug bei der Rallye Dakar, Globetrotter im Rahmen der Touareg experience 360°-Weltumrundung oder wissenschaftlich genutztes Expeditionsfahrzeug: Einmal mehr stellt der Volkswagen Touareg eindrucksvoll unter Beweis, dass er bereits ab Werk für Einsätze aller Art bestens gerüstet ist.